

Schüler suchen Erinnerungsorte auf

Holocaustgedenken: Geschichte-Leistungskurs der GOW beschäftigt sich mit NS-Zeit in Wetzlar

WETZLAR (red). Mit einer Gedenkstunde am Mahnmal für die Opfer des Nationalsozialismus am Bebelplatz in Wetzlar haben Vertreter aus Kommunalpolitik, Kirchen und Institutionen den Holocaustgedenktag begangen. Oberbürgermeister Manfred Wagner (SPD) und Stadtverordnetenvorsteher Udo Volck (SPD) legten einen Kranz am Gedenkstein nieder.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand eine Präsentation des Geschichte-Leistungskurses der Jahrgangsstufe 13 der Goetheschule Wetzlar (GOW). Die Schüler berichteten über ihr Projekt, in vier Gruppen „Orte jüdischen Lebens“ und „Orte der Täter“ in der Zeit des Nationalsozialismus und deren gegenwärtige Wahrnehmung zu erkunden.

So hatten sich die Gruppen mit der Gestapo-Außenstelle und NS-Zentrale im „Weißen Haus“ an der Hausertorstraße, den jüdischen Friedhöfen, dem Erinnerungsort am Ikea-Parkplatz und den „Stolpersteinen“ sowie der ehemaligen Synagoge beschäftigt.

Von erschreckenden Aussagen des damaligen NSDAP-Kreisleiters bis zur Verschmutzung des alten jüdischen Friedhofs berichteten die Schüler über ihre Erfahrungen bei der Spurensuche.

Als Fazit ihres Projekts sagten die Schüler: „Erinnern heißt mehr, als Informationen aufzubereiten. Erinnern heißt aufklären. Erinnern heißt, Geschichte so aufzubereiten, dass man gar nicht anders kann als zu sagen: ‚Nie wieder!‘“



Holocaust-Gedenken in Wetzlar: Schüler der Goetheschule berichten von ihrem Geschichtsprojekt.

Foto: Stadt Wetzlar

AUF EINEN BLICK

Lesung „Im Märchenwald“

WETZLAR (red). In märchenhafte Wälder können sich Literaturfans am Freitag, 3. Februar, ab 19 Uhr in der Phantastischen Bibliothek Wetzlar, Turmstraße 20, entführen lassen. Fabienne Siegmund und Akram El-Bahay lesen aus ihren Romanen und

Geschichten. Moderiert wird der Abend von Christina Löw vom Phantastik-Autoren-Netzwerk. Der Eintritt kostet 8 Euro, Anmeldung erbeten, aber nicht zwingend erforderlich per E-Mail an mail@phantastik.eu oder unter Telefon 06441-40010.